Dringlichkeitsantrag

der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW

Beitritt des Landes zum Glücksspielstaatsvertrag

Der Landtag wolle beschließen:

Nach der erfolgten Notifizierung des Glücksspielstaatsvertrages der Länder ist die wesentliche Begründung der Fraktionen von CDU und FDP für den Schleswig-Holsteinischen Sonderweg einer separaten Glücksspielregelung entfallen. Der geänderte Glücksspielstaatsvertrag der 15 Bundesländer erfüllt die europarechtlichen Anforderungen und ist mithin eine gute Grundlage für die Regulierung des Glücksspielmarktes in Deutschland.

- Der Landtag fordert die Landesregierung daher auf, dem Glücksspielstaatsvertrag der übrigen Bundesländer beizutreten und die Vergabe von Lizenzen auf der Grundlage des schleswig-holsteinischen Glücksspielgesetzes unverzüglich auszusetzen.
- 2. Der Landtag erklärt seine Bereitschaft, ein Gesetz zur Aufhebung des Glücksspielgesetzes in der 27. Tagung des Landtages in Erster und Zweiter Lesung zu beraten und zu verabschieden.

Dr. Ralf Stegner und Fraktion

Monika Heinold und Fraktion

Flemming Meyer und Fraktion